

# Vorwort

Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Fragen des Verwaltungs- und Abgabenvollstreckungsrechts fristet ein gewisses Nischendasein. Anders als auf dem Gebiet des gerichtlichen Exekutionsrechts sind hier sowohl Auseinandersetzungen zu Einzelfragen als auch systematische (Gesamt-)Darstellungen vergleichsweise rar oder fehlen weitgehend. Univ.-Prof. Dr. *Clemens Jabloner* hat uns daher schon seit langem und immer wieder freundlich drängend auf diesen Umstand und darauf hingewiesen, dass das Verfahren der Vollstreckung verwaltungs- und finanzbehördlicher Entscheidungen ein lohnendes Thema wäre, das im Gesamtspektrum unserer regelmäßigen Bemühungen um das „öffentliche“, also verwaltungsbehördliche und verwaltungsgerichtliche respektive finanzbehördliche und finanzgerichtliche Verfahrensrecht fehlt.

Wir sind *Clemens Jabloner* sehr dankbar, dass er über all die Jahre dieses Projekt eingemahnt hat. Im Jahr 2019 haben wir dann doch einmal unsere Schwellenangst vor dem unbekannteren Rechtsgebiet überwunden und das Verwaltungs- und Abgabenvollstreckungsrecht in bewährter Weise zunächst zum Gegenstand eines zweitägigen Symposions im November 2019 an der Wirtschaftsuniversität Wien gemacht. Davor und danach liegen nunmehr fast 2 Jahre Beschäftigung mit diesem Rechtsgebiet, in deren Zuge wir von den Autorinnen und Autoren dieses Buches sehr viel lernen durften. Die anfängliche Scheu ist respektvoller Neugier und wissenschaftlicher Faszination über die Vielfältigkeit und Komplexität dieses Rechtsgebiets gewichen. Anschaulich hat sich das darin gezeigt, dass sich zur Vorbereitung des Symposions und im Zuge der Ausarbeitung der schriftlichen Beiträge an unseren Instituten an der WU jeweils so etwas wie „Neigungsgruppen Verwaltungs- bzw Abgabenvollstreckung“ gebildet haben, in denen viel und intensiv diskutiert worden ist.

Wir freuen uns daher sehr, mit dem diesem Buch eine systematische Darstellung wesentlicher Grundfragen des Vollstreckungsrechts der Verwaltungs- und Abgabenbehörden vorlegen zu können. Das Buch ist das Ergebnis des Einsatzes und der Zusammenarbeit der Autorinnen und Autoren, bei denen wir uns für ihr Engagement und die stete Diskussionsbereitschaft sehr herzlich bedanken wollen.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch all jenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Projekts unterstützt haben, so insbesondere Frau Dipl.-Ing. *Hedwig Pfanner* und Frau Mag. *Judith Grillberger*. Herr *Florian Fiala*, LL.M., hat die Publikation dieses Buches ebenso sachkundig wie mit der ihm eigenen Energie auf den Weg gebracht, vielen Dank dafür.

Zu danken haben wir wiederum dem Verein „Institut für Europäisches und Öffentliches Wirtschaftsrecht“ für die Unterstützung bei der Realisierung des Forschungsprojekts und dem Linde Verlag für die wie immer gute und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Wien, im Februar 2021

*Michael Holoubek*  
*Michael Lang*